



TJCII-DACH-Gebetsbrief im August 2025/1

Einladung für das persönliche Mittragen unserer Anliegen und zur
TJCII-GEBETS-STUNDE vom 4. und 11. August 2025, von 17-17.45

Zoom-Link auf der Webseite oder mit diesem QR-Code (von Angelika Schmitt):
<https://us05web.zoom.us/j/82135389268?pwd=rLZYXLrdbqceJHe6Q8OEJudJ2gKxBL.1>

Liebe Gebets-Geschwister

Wir preisen Dich ewiger Vater, dass Du die Liebe für Dein auserwähltes Volk Israel,
in unsere Herzen gelegt hast. Wir danken Dir, dass wir durch sie Deinen Segen empfangen: Deinen
geliebten Sohn Jesus, der jüdische Messias Jeschua, der Dein Wort an uns ist: Torah und Propheten.

Auf dem Hintergrund der Eskalation vieler Konflikte finden wir Ruhe bei unserem guten Hirten
und in seinem Wort, das er zuerst zu seinem Volk spricht,
wie das, was wir in den letzten Wochen empfangen haben:

Psalm 27,1-14
Psalm 146,2-10 - wir vertrauen nur DIR
Psalm 25,19-22
Psalm 36
Hesekiel 35,5
Obadja 13,14
Phil 4,6-7
Psalm 99
Psalm 57,2-12

Der Heilige Geist wird uns führen und leiten.
Jesus, tröste uns durch Dein Kreuz.

Segen für Israel

Wir segnen das jüdische Volk, das Du zum *Licht der Nationen berufen hast*,
damit Dein Heil bis an das Ende der Erde reicht. Jes 49

Du sagst zu Israel: Ich habe an dir meine Freude und dein Land wird mit mir vermählt. Jes 62,4

Ein Segen sollst du sein. Ich will segnen, die dich segnen.
Durch dich sollen alle Geschlechter der Erde Segen erlangen. 1 Mos 12,2.3

Wir segnen auch die Nachkommen von Ismael und bitten um
Gerechtigkeit, Erbarmen und Frieden im Haus Abrahams und für Jerusalem!
Insbesondere um ein Ende des Krieges, die Freilassung aller Geiseln.

Berichte, Gebet und Fürbitte

- Markus ist dankbar für den Besuch von Wienke Meyer, die vor und nach dem **TJCII-NOW-Generation-Treffen** vom 15. bis 18. Juli in Marseille bei Mechthild und ihm Zwischenhalt machte. Im Gespräch mit Pierre Chieux, dem TJCII-Verantwortlichen Frankreichs, der dort Zeugnis geben konnte, war seine grosse Freude und Hoffnung für TJCII-Frankreich spürbar.

- Dann beherbergten Mechthild und Markus Jana und Pavol, TJCI-Europa-Vizedirektor, mit ihren Kindern und erlebten eine wunderbare Gemeinschaft.

Beide Besuche bekamen von Markus eine Führung durch die biblischen Glasfenster von Marc Chagall.

- Dann entdeckte ein Team von uns den **Rheinfall als Erinnerungsort für die im Zweiten Weltkrieg an der Grenze zurückgewiesenen meist jüdischen Flüchtlinge**. Dieses Wasser ist nicht nur ein Grenzfluss sondern es verbindet die deutschsprachigen Nationen.

Das Wasser des Rheinfalls, eines der grössten Wasserfälle Europas, symbolisiert die Tränen Gottes über das Leid der jüdischen Flüchtlinge, die nach Deutschland zurückgeschickt worden sind. Während das donnernde Wasser des Rheinfalls eine Naturgewalt ist, die Ehrfurcht und Staunen hervorruft, symbolisieren die Tränen Gottes die tiefe Trauer und das Mitgefühl für die Opfer dieser unermesslichen Tragödie, die diese Menschen erlebt haben.

Vielleicht ergibt sich eine Zusammenarbeit mit dem Künstler Rick Wienecke bei der Gestaltung dieser Erinnerungsorte.

- Der Aufruf von der TJCI Führung hat zu einem **wöchentlichen Zoom-Gebet im DACH-Raum** für den **TJCI-Jerusalem Summit vom 21. bis 23. Oktober 2025** geführt, das bis zum 11. August von Angelika Schmitt gehostet wird. Wir beten um einen **Host für den 18. und 25. August** sowie für den **1. September**.

- Am 26./27. September findet ein „**Gather the Nations**“ in Winterthur statt, getragen von der Organisation Messianischer Juden und den Freunden Israels aus der Romandie. Sie und Daniel Romet bitten uns als TJCI da präsent zu sein. Daniel ist auch bereit mitzuhelfen. Das Gathering liegt zwischen der Gebetsreise in die Ukraine und dem Summit und unser Team ist bereits mit den Vorbereitungen für die EXPLO Ende Dezember und die MEHR Anfang Januar engagiert. Da beten wir, dass Gott uns Türen öffnet, um TJCI bekanntzumachen. Und nun geht überraschend noch eine weitere Tür auf. Beten wir, dass sein Wille geschehe.

- **Für das TJCI-Ukraine-Team** mit Rita und Hans Scholz, Pavol Strežo und Tetiana Leshkovych. Vorbereitende Gebete am 6. und 13. August. Abreise: 18. August 2025.

- **Florian Vorisek** wurde als Vertreter Österreichs bei der AHC (Association of Hebrew Catholics) ernannt: Wir beten für gesegnete Begegnungen mit jüdischen Personen.

- **IWS** (Israelwerke Schweiz): Bildung einer Spurguppe am 5. August, um eine neue Leitung zu bestellen.

- **TJCI-Romandie**: Zoom-Gebet am 7. August

- **Projekt der Bibel-Gesamtübersetzung** nach David H. Stern – Wir sind dankbar für das konstruktive Gespräch am 19.5. mit dem Verantwortlichen der SCM Verlagsgruppe, die bereit ist, das Werk „Complete Jewish Study Bible“ zu übersetzen, lektorieren zu lassen und in deutscher Sprache unter dem Label R. Brockhaus auf den Markt bringen. Betet um Segen für alle Beteiligten und für die Erstellung eines Spendenflyers, um die rund 90'000€ zusammenzubringen.

- **Für das TJCI-Schweiz-Summit-Team** – das sich am 1. September in Bern trifft. Christoph Monsch, Babis Charalambos Karypidis, Aleksandr Sascha Ivanenko, Martin Rösch, Martin Hoeger, Martin & Georgia Bühlmann, Catherine Wüthrich, Olivier Fleury, Olivier Favre, Daniel Romet, Paul & Susanne Rüfenacht, Bedros Nassanian, Markus Neurohr

Nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist soll es geschehen. Sach 4,6